

TYP:
Kapitän-B
Admiral-B
Diplomat-B

Techn. Information

ADAM OPEL AKTIENGESELLSCHAFT · RUSSELSHEIM

NR.: TI-C-108 GRUPPE 01 -8
DATUM: 5.11.1970
BLATT 1 VON 2

Betrifft: Karosserien aus dem Kundendienst-Lieferprogramm

Fahrzeuge: Kapitän-B, Admiral-B, Diplomat-B mit Klimaanlage

Im Kundendienst-Lieferprogramm werden nur Karosserien für Fahrzeuge ohne Klimaanlage geführt.

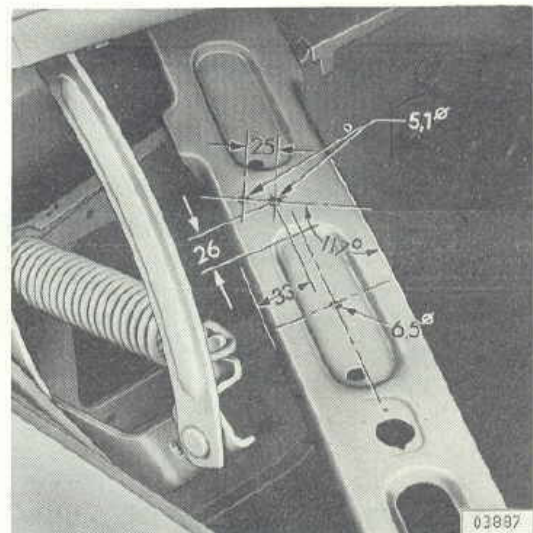
Nach der folgenden Arbeitsanweisung sind die zusätzlichen Löcher für den Einbau der Klimaanlage in die Karosserien zu bohren.

Nur bei 6-Zylinder-Motor

In die rechte Diagonalstrebe 2 Löcher
5,1 mm Ø bohren.

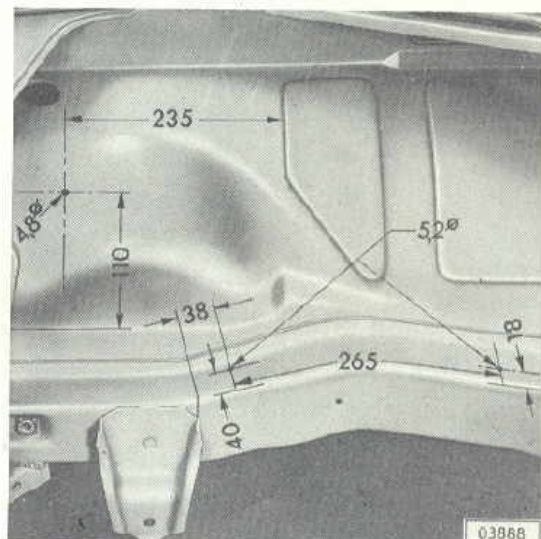
Nur bei V 8-Motor

In die rechte Diagonalstrebe 1 Loch
6,5 mm Ø bohren.



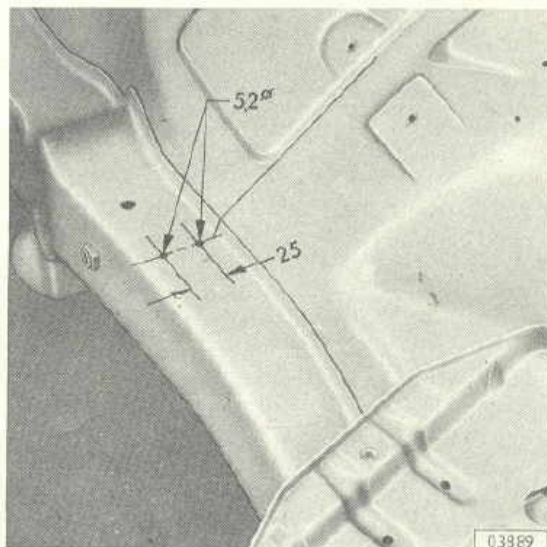
Nur bei V 8-Motor

2 Löcher 5,2 mm Ø in den rechten
Längsträger und 1 Loch 4,8 mm Ø
in den rechten Radeinbau bohren.



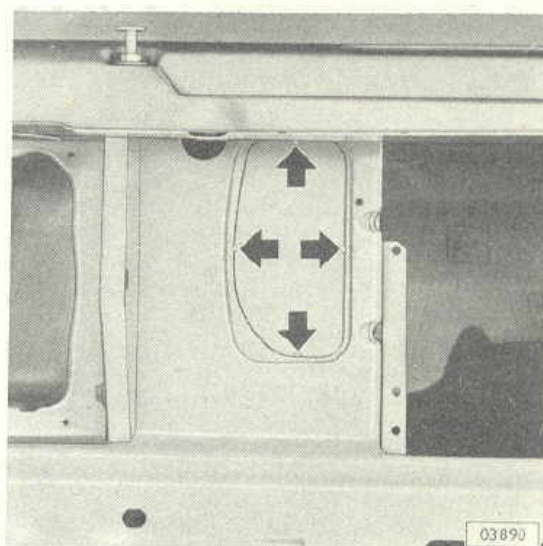
Nur bei 6-Zylinder-Motor

2 Löcher 5,2 mm Ø in den linken Längsträger bohren.



Nur bei V 8-Motor

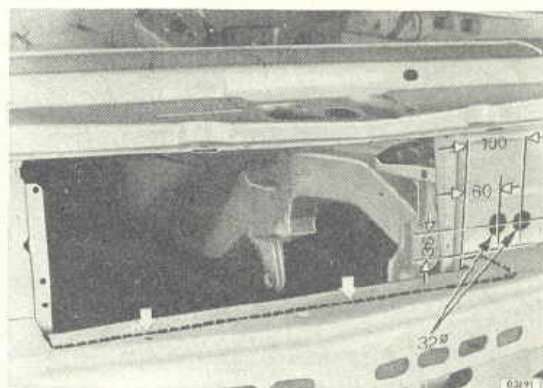
Das im rechten seitlichen Luftleitblech befindliche vorgeprägte Blech ist an den gezeigten Stellen mit einem Meißel herauszutrennen.



Unteres Luftleitblech an der vorgeprägten, im Bild gestrichelten, Linie aussägen.

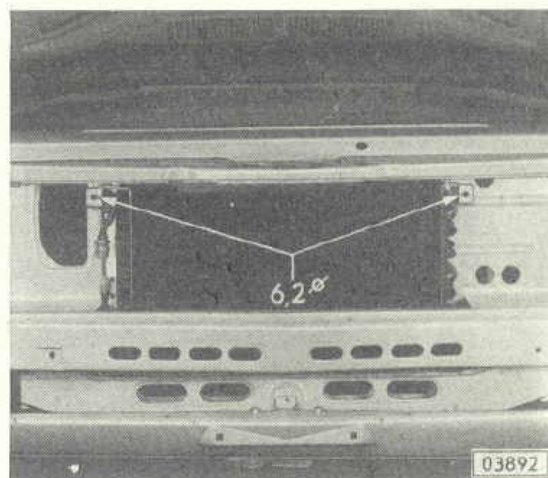
Nur bei 6-Zylinder-Motor

In das linke Luftleitblech 2 Löcher 32 mm Ø bohren.

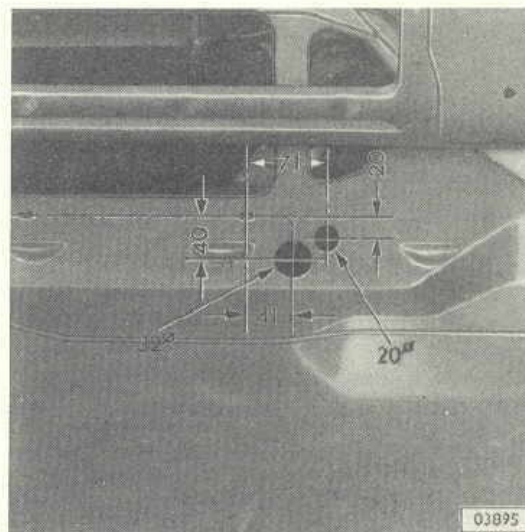


Beide Gummitüllen in die Aufnahme-
löcher für Kondensatorzapfen in die
Querstrebe einsetzen.

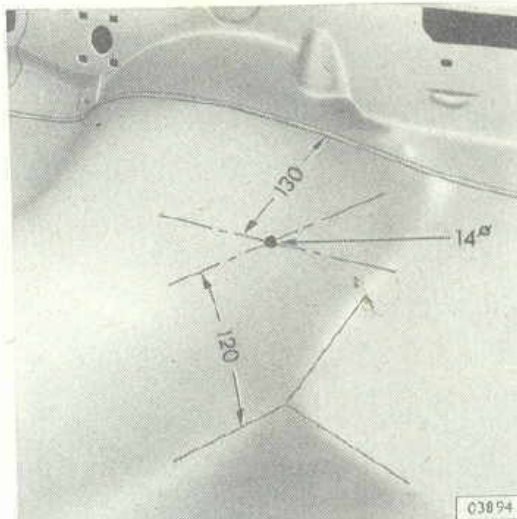
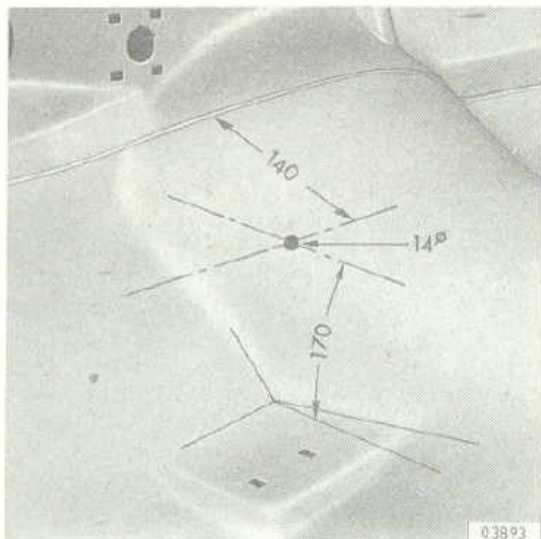
Kondensator in Gummitüllen einsetzen.
Je 1 Loch 6,2 mm $\varnothing$ in das linke
und in das rechte Luftleitblech bohren.
Der Kondensator dient dabei als Bohr-
schablone.



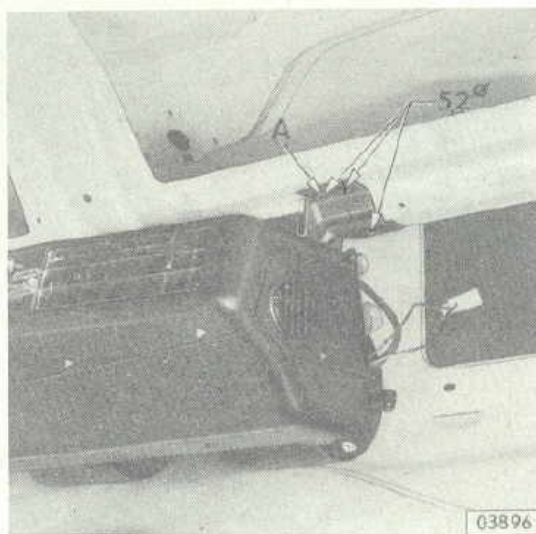
Von innen 1 Loch 32 mm $\varnothing$ und 1 Loch
20 mm $\varnothing$ in die rechte Seite der Stirn-
wand bohren.



bitte wenden!



In den Getriebetunnel links und rechts je 1 Loch 14 mm Ø bohren.



Verdampfer mit der 2. Befestigungsschraube (A) des Handschuhkastendeckels an die Instrumententafel anschrauben. Verdampfer so ausrichten, daß der Abstand von Vorderkante der Instrumententafel bis zum linken Halter 26 mm beträgt. In dieser Lage ist ein Loch 5,2 mm Ø zu bohren und der Verdampfer mit einer Blechgewindeschraube an der Instrumententafel zu fixieren. Anschließend sind die restlichen Löcher - wie in den beiden Bildern gezeigt - in die Instrumententafel zu bohren. Der Verdampfer dient dabei als Bohrschablone.